

Inhaltsverzeichnis

	S.	Rn.
Abkürzungsverzeichnis	XXIII	–
Einleitung	XXVII	–
A. Unfälle zwischen Kfz und Kfz	1	–
I. Kreuzender Verkehr	1	–
1. Regelung durch Lichtzeichenanlage	1	–
a) Überfahren des Rotlichts	1	1
b) Einfahren bei Gelblicht	2	2
c) Rückstauender Querverkehr	3	3
d) Ungeklärte Ampelstellung	8	4
e) Ausfall der Lichtzeichenanlage	8	5
f) Sonderfälle	9	6
2. Regelung durch Verkehrsposten	9	7
3. Regelung durch Vorfahrtzeichen	10	–
a) „Normaler“ Vorfahrtverstoß	10	–
aa) Das wartepflichtige Fahrzeug kommt von rechts	10	8
bb) Das wartepflichtige Fahrzeug kommt von links	14	9
b) Irreführende Fahrweise des Vorfahrtberechtigten	17	–
aa) Geradeausfahrt trotz eingeschaltetem Blinker	17	10
bb) Betätigung des Blinkers zwecks Anhaltens hinter der Einmündung	21	11
cc) Betätigung des Blinkers unklar	21	12
dd) Sonstige Fälle	22	13
c) Überhöhte Geschwindigkeit des Vorfahrtberechtigten	22	–
aa) bis 10 % Überschreitung	23	14
bb) 10–30 % Überschreitung	23	15
cc) 30–50 % Überschreitung	26	16
dd) 50–100 % Überschreitung	28	17
ee) 100 % und mehr Überschreitung	30	18
ff) Überhöhte Geschwindigkeit wegen schlechter Sicht ..	31	19
gg) Sonstige Fälle	33	20
d) „Rotlichtverstoß“ des Vorfahrtberechtigten	33	21
e) Vorfahrtberechtigter befindet sich im Überholvorgang ..	35	–
aa) Kein Überholverbot	35	–
(1) Vorbeifahrt an einem stehenden Fahrzeug	35	22
(2) Vorbeifahrt an einem fahrenden Fahrzeug	37	23
bb) Überholverbot	38	24
f) Verstoß des Vorfahrtberechtigten gegen das Rechtsfahr- gebot	39	25
g) Vorfahrtberechtigter „schneidet“ beim Linksabbiegen die Kurve	41	26
h) (Mit-)Benutzung eines Radweges durch den Vorfahrtberech- tigten	42	27
i) Erkennbarer Vorfahrtverstoß	43	28
j) Sonstiges Fehlverhalten des Vorfahrtberechtigten	44	29
k) Negatives Vorfahrtzeichen ist verdeckt	48	30
l) Der eigentliche Kreuzungsbereich ist unbeschildert	48	31

Inhalt

	S.	Rn.
m) Kreuzungsbereich ist vereist	49	32
n) Unklarer Unfallverlauf	49	33
o) Sonstige Fälle	50	34
p) Mithaftung des kreuzenden Verkehrs	51	–
aa) Mitverursachung eines Auffahrunfalles	51	35
bb) Mitverursachung eines Begegnungszusammenstoßes ..	52	36
4. Rechts vor links	53	–
a) „Normaler“ Vorfahrtverstoß	53	37
b) Irreführende Fahrweise des Vorfahrtberechtigten	56	38
c) Überhöhte Geschwindigkeit des Vorfahrtberechtigten	57	–
aa) Überschreitung der sog. Annäherungsgeschwindigkeit	57	39
bb) Vorfahrtberechtigter fährt schneller als 40 km/h	58	40
cc) Geschwindigkeitsüberschreitung des Vorfahrtberechtig-		
ten unklar	59	41
d) Vorfahrtberechtigter befindet sich im Überholvorgang ...	59	–
aa) Vorbeifahrt an einem stehenden Fahrzeug	59	42
bb) Vorbeifahrt an einem fahrenden Fahrzeug	60	43
cc) Vorbeifahrt an einem sonstigen Hindernis	61	44
e) Verstoß des Vorfahrtberechtigten gegen das Rechtsfahr-		
gebot	61	45
f) Vorfahrtberechtigter „schneidet“ beim Linksabbiegen die		
Kurve	63	46
g) Erkennbarer Vorfahrtverstoß	64	47
h) Vorfahrtberechtigter achtet nicht auf den von links kommen-		
den Verkehr	65	48
i) Vorfahrtberechtigter befährt eine gesperrte Straße	66	49
j) Vorfahrtberechtigter befährt eine Straße geringerer Verkehrs-		
bedeutung	66	50
k) Vorfahrtberechtigter fährt aus einer sog. T-Einmündung ..	68	51
l) Sonstiges Fehlverhalten des Vorfahrtberechtigten	69	52
m) Unklarer Unfallverlauf	69	53
n) Sonstige Fälle	70	54
5. „Vereinsamtes“ Vorfahrtschild	71	–
a) „Vereinsamtes“ Vorfahrtzeichen	71	55
b) „Vereinsamtes“ Vorfahrt-achten-Schild	71	56
c) „Vereinsamtes“ Vorfahrtzeichen demontiert	72	57
6. „Lückenfälle“	73	–
a) Rechtsseitige Kolonnenlücke	73	–
aa) Mehrspurige Fahrbahn	73	58
bb) Nicht verbotenes Überholen auf der Gegenfahrbahn ..	75	59
cc) Verbotenes Überholen auf der Gegenfahrbahn oder einer		
Sperrfläche	77	60
b) Linksseitige Kolonnenlücke	79	61
7. Unfälle im Einmündungsbereich von Feldwegen und sonstigen		
Zufahrtsstraßen	80	–
a) Wirtschafts- oder Feldweg	80	62
b) Sonstige Zufahrtsstraße	82	63
c) Zufahrt zu Fußgängerzone etc.	83	64
d) Sonstige Fälle	84	65
8. Unfälle an Grundstücksausfahrten	84	–
a) Linksseitige Ausfahrt	84	–
aa) „Normale“ Unfälle	84	66
bb) Überhöhte Geschwindigkeit des Vorfahrtberechtigten .	85	67

Inhalt

	S.	Rn.
cc) Verstoß des Vorfahrtberechtigten gegen das Rechtsfahrgebot	85	68
dd) Sonstiges Fehlverhalten des Vorfahrtberechtigten	86	69
b) Rechtsseitige Ausfahrt	87	–
aa) „Normale“ Unfälle	87	70
bb) Überhöhte Geschwindigkeit des Vorfahrtberechtigten ..	89	71
cc) Sonstiges Fehlverhalten des Vorfahrtberechtigten	91	72
dd) Unklarer Unfallverlauf	93	73
c) Sonstige Fälle	93	74
9. Unfälle mit Sonderrechtsfahrzeugen	94	–
a) Regelung durch Lichtzeichenanlage (Rotlicht für Sonderrechtsfahrzeug)	94	–
aa) Warnsignale eingeschaltet	94	–
(1) Geschwindigkeit bis 30 km/h	94	75
(2) Geschwindigkeit bis 50 km/h	96	76
(3) Geschwindigkeit über 50 km/h	97	77
(4) Geschwindigkeit unklar	99	78
bb) Warnsignale nur teilweise eingeschaltet	100	79
cc) Missbrauch der Warnsignale	101	80
dd) Ampelschaltung unklar	102	81
b) Regelung durch Vorfahrtzeichen	102	82
c) Sonstige Fälle	103	83
10. Sonstige Fälle	104	84
II. Gleichgerichteter Verkehr	104	–
1. Anfahren vom Straßenrand	104	–
a) „Normale“ Unfälle	104	85
b) Anfahren zwecks Linksabbiegens	106	86
c) Anfahrender Linienbus	107	87
d) Spurwechsel des vorbeifahrenden Fahrzeuges	108	88
e) Sonderfälle	109	89
2. Auffahrunfall auf stehendes Fahrzeug	111	–
a) auf einer BAB	111	–
aa) nach Schleudern eines Fahrzeuges	111	–
(1) bei Tageslicht	111	90
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	113	91
bb) nach einem Unfall	114	–
(1) bei Tageslicht	114	92
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	115	93
cc) nach einem Defekt	116	–
(1) bei Tageslicht	116	94
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	117	95
dd) wegen Brennstoffmangels etc.	119	96
ee) aus sonstigen Gründen stehendes oder liegen gebliebenes Fahrzeug	120	–
(1) bei Tageslicht	120	97
(2) bei Dunkelheit, Nebel, starkem Regen etc.	121	98
ff) Unfall mit einem Sonderrechtsfahrzeug	123	99
gg) Sonderfälle	124	100
b) auf einer sonstigen Straße	125	–
aa) Anhalten zwecks Linksabbiegens	125	–
(1) bei Tageslicht	125	101
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	126	102

Inhalt

	S.	Rn.
bb) Anhalten zwecks Aussteigens des Beifahrers	126	103
cc) Anhalten aus sonstigen Gründen	126	–
(1) bei Tageslicht	126	104
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	128	105
dd) Auffahrunfall auf ein liegen gebliebenes Fahrzeug ...	129	–
(1) bei Tageslicht	129	106
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	130	107
ee) Sonderfälle	132	–
(1) bei Tageslicht	132	108
(2) bei Dunkelheit, Nebel etc.	133	109
3. Auffahrunfall auf abbremsendes Fahrzeug	133	–
a) auf einer BAB	133	–
aa) auf der Überholspur	133	110
bb) auf der Normalspur	134	111
cc) auf dem Standstreifen	136	112
dd) auf der Einfädel- oder Ausfahrspur	136	113
ee) im übrigen Bereich	137	114
b) auf einer sonstigen Straße	137	–
aa) wegen Abbremsens eines vorausfahrenden Fahrzeuges	137	115
bb) wegen eines einbiegenden Fahrzeuges	138	116
cc) wegen eines entgegenkommenden Fahrzeuges	140	117
dd) wegen einer umschaltenden Verkehrsampel	141	118
ee) wegen eines Irrtums über die Ampelstellung	142	119
ff) im Einmündungsverkehr	143	120
gg) zwecks Linksabbiegens	143	121
hh) zwecks Rechtsabbiegens	144	122
ii) zwecks Wendens	145	123
jj) nach vorangegangener Überholung	145	124
kk) wegen eines Fußgängers	147	125
ll) zwecks Ein- oder Aussteigens eines Beifahrers	148	126
mm) wegen eines Tieres	148	127
nn) aus sonstigen Gründen	151	128
oo) ohne triftigen Grund	154	–
(1) trotz Grünlicht einer Ampel	154	129
(2) absichtliches Abbremsen	156	130
(3) Sonstige Fälle	157	131
4. Auffahrunfall auf vorausfahrendes Fahrzeug	159	–
a) auf einer BAB	159	–
aa) bei Tageslicht	159	–
(1) Das vorausfahrende Fahrzeug fährt sehr langsam .	159	132
(2) Sonstige Fälle	161	133
bb) bei Sichtbehinderung	162	134
cc) bei Dunkelheit	163	135
b) auf einer Bundesstraße	165	136
c) auf einer Gefällstrecke	166	137
d) in einem Verkehrskreisel	166	138
e) auf einer sonstigen Straße	167	–
aa) Das vorausfahrende Fahrzeug fährt sehr langsam	167	139
bb) Geschwindigkeitsverminderung zwecks Links- abbiegens	168	140
cc) Geschwindigkeitsverminderung aus sonstigen Gründen	169	141

Inhalt

	S.	Rn.
dd) Sonstige Mitverursachung durch das vorausfahrende Fahrzeug	169	142
ee) Keine Mitverursachung durch das vorausfahrende Fahrzeug	170	143
5. Mehrfaches Auffahren („Kettenauffahrnfall“)	171	–
a) Das mittlere Fahrzeug kommt noch zum Stehen	171	144
b) Das mittlere Fahrzeug ist bereits selbst aufgefahren	174	145
c) Auffahrreihenfolge nicht aufklärbar	177	146
6. Unfall bei einem Fahrstreifenwechsel	178	–
a) auf einer BAB	179	–
aa) Fahrstreifenwechsel zwecks Überholens	179	–
(1) Überschreitung der Richtgeschwindigkeit	179	147
(2) Sonstige Fälle	184	148
bb) Fahrstreifenwechsel wegen Fahrbahnverengung, Unfall etc.	186	149
cc) Grundloser Fahrstreifenwechsel	188	150
dd) im Einfädelverkehr	188	151
ee) im Ausfahrverkehr	191	152
ff) Sonstige Fälle	192	153
gg) Unklarer Unfallverlauf	195	154
b) auf einer mehrspurigen Straße	196	–
aa) im fließenden Verkehr	196	–
(1) beim Spurwechsel eines Fahrzeuges	196	155
(2) beim Kolonnenverkehr mit einem überholenden Motorrad	203	156
bb) an einer beampelten Kreuzung	203	157
cc) im Reißverschlussverkehr	205	158
dd) im Einmündungsverkehr	206	159
ee) Sonstige Fälle	207	160
7. Unfall beim Linksüberholen	209	–
a) Das überholte Fahrzeug biegt nach links ab	209	–
aa) Rechtzeitige Betätigung des Blinkers durch den Linksabbieger	209	–
(1) „Normale“ Unfälle	209	161
(2) Linksabbieger ist erst kurz vorher eingebogen ...	214	162
(3) Linksabbieger ordnet sich nicht zur Straßenmitte ein	215	163
(4) Ausscheren des Linksabbiegers aus einer Kolonne	215	164
(5) Überholer missachtet Überholverbot	219	165
(6) Überhöhte Geschwindigkeit des Überholers	220	166
(7) Kollision in einer Einbahnstraße	221	167
(8) Sonderfälle	221	168
bb) Nicht rechtzeitige Betätigung des Blinkers durch den Linksabbieger	222	–
(1) „Normale“ Unfälle	222	169
(2) Ausscheren des Linksabbiegers aus einer Kolonne	223	170
(3) Sonderfälle	223	170a
cc) Keine Betätigung des Blinkers durch den Linksabbieger	224	–
(1) „Normale“ Unfälle	224	171
(2) Linksabbieger folgt einer abknickenden Vorfahrtsstraße	225	172
(3) Ausscheren des Linksabbiegers aus einer Kolonne	225	173

Inhalt

	S.	Rn.
(4) Überholer missachtet Überholverbot	226	174
(5) Überhöhte Geschwindigkeit des Überholers	226	175
dd) Betätigung des Blinkers nicht aufklärbar	226	176
b) Das überholte Fahrzeug schert ebenfalls zum Überholen aus	229	177
c) Das überholte Fahrzeug schert verkehrsbedingt nach links aus	232	178
d) Das überholte Fahrzeug fährt nicht äußerst rechts	234	179
e) Das überholte Fahrzeug erhöht seine Geschwindigkeit	236	180
f) Ungenügender Seitenabstand des überholenden Fahrzeuges	237	181
g) Das überholte Fahrzeug biegt mit ausschierendem Anhänger nach rechts ab	238	182
h) Unfall im abbiegenden Verkehr	239	183
i) Sonderfälle	240	184
j) Unklarer Unfallverlauf	243	185
8. Unfall beim Rechtsüberholen	244	–
a) Rechtsüberholen eines Linksabbiegers	244	186
b) Rechtsüberholen eines Rechtsabbiegers	246	–
aa) Rechtsabbieger schwenkt vorher nach links aus	246	187
bb) Sonstige Fälle	247	188
c) Unfall im Kolonnenverkehr	248	189
d) Unfall mit einem Sonderrechtsfahrzeug	249	190
e) Sonstige Fälle	250	191
9. Unfälle beim Abschleppen	250	192
10. Unfälle im Parallelverkehr	251	192a
11. Zusammenstoß mit einem zuvor gestürzten Mopedfahrer	251	193
III. Begegnungsverkehr	252	–
1. „Normaler“ Gegenverkehr	252	194
2. Vorbeifahrt an Hindernissen	255	–
a) Vorübergehende Fahrbahnverengung	255	–
aa) „Normale“ Unfälle	255	195
bb) Gegenverkehr fährt nicht äußerst rechts	256	196
cc) Gegenverkehr kann anderes Fahrzeug rechtzeitig erken- nen	258	197
dd) Sonstige Mitverursachung durch den Gegenverkehr	258	198
ee) Straße durch Schnee verengt	260	199
ff) Beidseitige Straßenverengung	260	200
gg) Sonderfälle	261	201
hh) Mithaftung des Verkehrshindernisses	261	202
b) Engstelle	262	–
aa) Gegenverkehr möglich	262	203
bb) Nur einspuriger Verkehr möglich	263	204
3. Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	265	–
a) Fahrzeug vollständig auf der Gegenfahrbahn	265	–
aa) Unfallort in einer Kurve	265	205
bb) Unfallort auf gerader Strecke	267	–
(1) Verkehrsbedingtes Ausweichen auf die Gegenfahr- bahn	267	206
(2) Sonstige Fälle	268	207
b) Fahrzeug kommt über die Mittellinie	270	–
aa) Unfallort in einer Kurve	270	–
(1) Straßenbreite unter 5m	270	208
(2) Straßenbreite über 5m	271	209

Inhalt

	S.	Rn.
bb) Unfallort auf gerader Strecke	274	–
(1) Gefällstrecke	274	210
(2) „Schlangenlinien“ eines Fahrzeuges	274	211
(3) Überbreite eines Fahrzeuges	275	212
(4) Sonstige Fälle	275	213
c) Beide Fahrzeuge fahren in Straßenmitte	277	214
4. Überholer und Gegenverkehr	277	–
a) „Normale“ Unfälle	277	215
b) Gegenverkehr fährt nicht äußerst rechts	280	216
c) Sonstige Mitverursachung durch den Gegenverkehr	280	217
d) Mehrfachüberholung	282	218
e) Beide Fahrzeuge befinden sich im Überholvorgang	282	219
f) Sonstige Fälle	283	220
5. Linksabbieger und entgegenkommender Geradeausfahrer	284	–
a) Regelung durch Lichtzeichenanlage	284	–
aa) Geradeausfahrer hat „Grün“	284	221
bb) Geradeausfahrer fährt noch bei Gelb/Rot	287	–
(1) Kein Linksabbiegerpfeil vorhanden	287	222
(2) Linksabbiegerpfeil zeigt „Grün“	289	223
(3) Linksabbiegerpfeil hat noch nicht aufgeleuchtet ..	289	224
cc) Ampelschaltung unklar	290	225
b) Linksabbieger folgt einer abknickenden Vorfahrtstraße ...	292	226
c) Keine besondere Verkehrsregelung	292	–
aa) „Normale“ Unfälle	292	227
bb) Linksabbieger bremst wegen Fußgängerverkehr vor der Einmündung ab	295	228
cc) Linksabbieger fährt bereits vor dem Abbiegevorgang zu weit links	296	229
dd) Geschwindigkeitsüberschreitung des Geradeausfahrers	297	–
(1) bis 30 % Überschreitung	297	230
(2) 30–50 % Überschreitung	298	231
(3) 50–100 % Überschreitung	299	232
(4) Überhöhte Geschwindigkeit wegen schlechter Sicht	300	233
(5) Sonstige Fälle	300	234
ee) Geradeausfahrer fährt ohne Licht	301	235
ff) Irreführende Fahrweise des Geradeausfahrers	301	236
gg) Sonstige Mitverursachung durch den Geradeausfahrer	302	237
hh) Sonderfälle	304	238
d) „Lückenfälle“	305	239
6. Schleudern auf die Gegenfahrbahn	307	–
a) auf einer BAB	307	–
aa) auf einer BAB mit Mittelstreifen	307	240
bb) auf einer BAB-Umleitungsstrecke	308	241
cc) ohne Fahrzeugberührung	308	241a
b) auf einer sonstigen Straße	309	–
aa) „Normale“ Unfälle	309	242
bb) auf einer Gefällstrecke	311	243
cc) auf einer verschneiten oder vereisten Straße	311	244
dd) auf einer regennassen oder sonst glatten Straße	313	245
ee) auf einer Öllache	314	246
ff) wegen eines Fahrzeugdefektes	315	247
gg) wegen „Alkohol am Steuer“	315	248

Inhalt

	S.	Rn.
hh) nach vorheriger Fahrzeugberührung	315	249
ii) Sonderfälle	316	250
7. Sonderfälle	316	–
a) Unfälle mit einem Sonderrechtsfahrzeug	316	251
b) Unfälle mit einem Arbeitsfahrzeug	317	252
c) Unfälle mit einem „Geisterfahrer“	318	253
d) Unfälle im beidseitigen Einmündungsverkehr	319	254
e) Sonstige Fälle	319	255
IV. Unfälle beim Wenden, Rückwärtsfahren etc.	320	–
1. Unfälle beim Wenden	321	–
a) auf einer BAB	321	256
b) auf einer Bundesstraße	321	257
c) auf einer Straße mit Mittelstreifendurchbruch	323	258
d) auf einer sonstigen Straße	325	259
e) Das wendende Fahrzeug fährt gerade vom Fahrbahnrand an	327	260
f) Das wendende Fahrzeug benutzt eine Grundstücksausfahrt	328	261
g) Das wendende Fahrzeug fährt durch eine Kolonnenlücke ..	329	262
h) Sonderfälle	330	263
2. Unfälle beim Rückwärtsfahren	330	–
a) auf einer BAB	330	264
b) auf einer Bundes- oder sonstigen Hauptverkehrsstraße	331	265
c) in einer Einbahnstraße	332	266
d) auf einer sonstigen Straße	332	267
e) in eine Parktasche hinein	334	268
f) aus einer Parktasche heraus	335	269
g) aus einer Grundstücksausfahrt heraus	336	270
3. Unfälle bei sonstigen Fahrmanövern	338	271
V. Unfälle auf einem Parkplatz oder einem sonstigen Gelände	339	–
1. Unfall beim Herausfahren aus einer Parkbucht	339	272
2. Sonstige Unfälle auf einem Parkplatz	344	273
3. Unfälle auf anderen Plätzen	349	274
4. Unfälle auf einem Verkehrsübungsplatz	352	275
5. Sonderfälle	353	276
VI. Ruhender Verkehr	354	–
1. Fahrzeug steht nicht im Halte- oder Parkverbot	354	–
a) bei Tageslicht	354	–
aa) am rechten Fahrbahnrand parkend	354	277
bb) in zweiter Reihe parkend	355	278
cc) Sonderfälle	355	279
b) bei Dunkelheit, Nebel oder sonstiger Sichtbeeinträchtigung	356	–
aa) Fahrzeug ist beleuchtet	356	280
bb) Fahrzeug ist unbeleuchtet, aber durch Außenbeleuchtung zu sehen	357	281
cc) Fahrzeug ist nicht oder unzureichend beleuchtet	357	282
dd) Auffahrnfall auf einen abgestellten Kfz-Anhänger ..	359	283
ee) Beleuchtung des parkenden Fahrzeuges ist unklar	361	284
ff) aus dem parkenden Fahrzeug ragt nach hinten Ladung hinaus	361	285
gg) in zweiter Reihe parkend	362	286
hh) Unfälle im Umfeld einer BAB	362	287
2. Fahrzeug steht im Halte- oder Parkverbot	362	–
a) ohne Behinderung parkend	362	–

	Inhalt	
	S.	Rn.
aa) bei Tageslicht	362	288
bb) bei Dunkelheit	364	–
(1) Fahrzeug ist beleuchtet	364	289
(2) Fahrzeug ist unbeleuchtet, aber durch Außenbeleuchtung zu sehen	364	290
(3) Fahrzeug ist nicht oder unzureichend beleuchtet ..	364	291
(4) Auffahrunfall auf einen abgestellten Kfz-Anhänger	364	292
(5) Sonstige Fälle	365	293
b) bei engen Straßenverhältnissen oder im Kurvenbereich parkend	365	294
c) im Kreuzungs- oder Einmündungsbereich parkend	367	295
d) neben oder gegenüber einer Ausfahrt parkend	368	296
e) nahe einer Haltestelle parkend	369	297
f) in zweiter Reihe parkend	370	298
g) auf der linken Fahrbahnseite parkend	371	299
h) Unfälle im Umfeld einer BAB	371	300
3. Unfallverursachung durch unvorsichtiges Türöffnen	372	–
a) Parkendes Fahrzeug steht am rechten Fahrbahnrand	372	301
b) Parkendes Fahrzeug steht am linken Fahrbahnrand	376	302
c) Haltendes Fahrzeug steht in einer Fahrzeugkolonne	376	303
d) Sonderfälle	377	304
4. Sonderfälle	378	305
VII. Unfälle durch herabfallende Fahrzeugteile, Ladung, Öl etc.	379	306
VIII. Unfälle infolge Fahrbahnverschmutzung etc.	383	–
1. Fahrbahnverschmutzung durch Lehm etc.	383	307
2. Hervorgerufene Fahrbahnlätte	384	308
IX. Unfälle durch hochgeschleuderte Steine und andere Gegenstände .	384	–
1. Hochgeschleuderte Steine	384	–
a) in einem Baustellenbereich	385	309
b) nach Durchfahrt eines Baustellenbereiches oder eines anderen steinigten Bereiches	385	310
c) auf einer schlecht befestigten Straße	385	311
d) auf einer Straße mit Schneematsch und Splitt	386	312
e) auf einer BAB	386	313
f) auf einer sonstigen Straße	386	314
2. Hochgeworfenes Streugut	388	–
a) Kfz kommt dem Streufahrzeug entgegen	388	315
b) Kfz hält wegen des Streufahrzeuges an	389	316
c) Kfz parkt am Fahrbahnrand	389	317
3. Aufgeworfener Schnee	389	318
4. Sonstige Gegenstände	389	319
X. Unfall unter Beteiligung eines Fahrschulwagens	392	320
XI. Unfall unter Beteiligung eines Militärfahrzeuges	393	–
1. Kreuzender Verkehr	393	321
2. Gleichgerichteter Verkehr	394	322
3. Begegnungsverkehr	396	323
4. Sonstige Unfälle	397	324
B. Unfälle zwischen Kfz und Straßenbahn	398	
I. Kreuzender Verkehr	398	–
1. Regelung durch Lichtzeichenanlage	398	325
2. Regelung durch Vorfahrtszeichen	399	–
a) Vorfahrt der Straßenbahn	399	326

Inhalt

	S.	Rn.
b) Vorfahrt des Kfz	400	327
c) Sonstige Fälle	400	328
3. Rechts vor links	401	329
4. Grundstücksausfahrt	401	330
5. Sonstige Fälle	401	331
II. Gleichgerichteter Verkehr	401	–
1. Auffahren der Straßenbahn	401	–
a) Kfz hält zwecks Linksabbiegens	401	332
b) Kfz hält verkehrsbedingt (vor Ampel, Fußgängerüberweg etc.)	405	333
c) Kfz biegt nach links ab	407	334
d) Kfz biegt nach rechts ab	408	335
e) Kfz parkt im Schienenbereich	408	336
f) Sonstige Fälle	409	337
2. Seitliche Berührung (im fließenden Verkehr)	410	338
3. Auffahren des Kfz	411	338a
III. Begegnungsverkehr	411	339
C. Unfälle zwischen Kfz und Eisenbahn	413	
I. Auf unbeschränktem Bahnübergang	413	–
1. Übergang mit Warnlichtanlage gesichert (in Betrieb)	413	–
a) bei Tageslicht	413	340
b) bei Dunkelheit	415	341
2. Übergang mit Warnlichtanlage gesichert (außer Betrieb)	415	342
3. Übergang mit Warnkreuz und/oder Warmbaken gesichert	415	–
a) bei Tageslicht	415	343
b) bei Dunkelheit	418	344
4. Übergang ohne jede Sicherung	420	–
a) bei Tageslicht	420	345
b) bei Dunkelheit	420	346
5. Art der Sicherungseinrichtungen unklar	420	–
a) bei Tageslicht	420	347
b) bei Dunkelheit	421	348
II. Auf beschränktem Bahnübergang	421	–
1. Geschlossene Schranke	421	349
2. Nicht ordnungsgemäß geschlossene Schranke	422	350
3. Geöffnete Schranke	422	351
4. Sonstige Fälle	422	352
III. Auf Rangier- oder Werksgelände	423	–
1. Kfz fährt im Gleisbereich	423	353
2. Kfz parkt im bzw. neben dem Gleisbereich	423	354
IV. Sonstige Fälle	424	355
D. Unfälle zwischen Kfz und Fuhrwerk	425	
I. Kreuzender Verkehr	425	356
II. Gleichgerichteter Verkehr	425	–
1. „Normaler“ Auffahrunfall	425	–
a) bei Tageslicht	425	357
b) bei Dämmerlicht	425	358
c) bei Dunkelheit	426	359
2. Fuhrwerk biegt nach links ab	427	360
3. Sonstige Fälle	427	361

Inhalt

	S.	Rn.
III. Begegnungsverkehr	427	362
IV. Sonstige Unfälle	428	363
E. Unfälle zwischen Kfz und Radfahrer	429	
I. Kreuzender Verkehr	429	–
1. Regelung durch Lichtzeichenanlage	429	364
2. Regelung durch Vorfahrtszeichen	430	–
a) Vorfahrt des Kfz	430	–
aa) „Normaler“ Vorfahrtverstoß	430	365
bb) Erkennbarer Vorfahrtverstoß	433	366
cc) Überhöhte Geschwindigkeit des Kfz	433	367
dd) Sonstiges Fehlverhalten des Kfz-Fahrers	434	368
ee) Einbiegevorgang des Radfahrers beendet	435	369
b) Vorfahrt des Radfahrers	435	–
aa) Radfahrer benutzt linken Radweg	435	370
bb) Sonstige Fälle	437	371
3. Rechts vor links	438	–
a) Kfz kommt von rechts	438	–
aa) „Normaler“ Vorfahrtverstoß	438	372
bb) Fehlverhalten des Kfz-Fahrers	439	373
b) Radfahrer kommt von rechts	440	374
c) Radfahrer auf Rad-/Gehweg	441	374a
4. „Vereinsamtes“ Vorfahrtschild	441	375
5. „Lückenfälle“	442	–
a) Kfz kommt durch „Kolonnenlücke“	442	376
b) Radfahrer kommt durch „Kolonnenlücke“	442	377
6. Radfahrer fährt über einen Fußgängerüberweg	442	378
7. Radfahrer fährt vom Geh-/Radweg auf die Straße	443	379
8. Radfahrer fährt aus einer Grundstücksausfahrt auf die Straße ..	445	380
9. Kfz kommt aus Ausfahrt	446	–
a) Radfahrer auf Gehweg	446	381
b) Sonstige Fälle	448	382
10. Sonstige Fälle	448	383
II. Gleichgerichteter Verkehr	450	–
1. Geradeausfahrender Radfahrer	450	–
a) und überholendes Kfz	450	–
aa) Ungenügender Seitenabstand des Kfz	450	384
bb) Wechsel vom Radweg auf die Fahrbahn	451	385
cc) Minderjähriger Radfahrer (Unfälle bis 31.7.2002)	453	386
dd) Sonstige Fälle	454	387
b) und rechtsabbiegender Kfz	455	388
c) und linksabbiegender Kfz	456	388a
d) und stehendes Kfz (zB Türöffnen)	457	–
aa) Unvorsichtiges Türöffnen	457	389
bb) Sonstige Fälle	459	390
2. Linksabbiegender Radfahrer und überholendes Kfz	460	–
a) Fehlverhalten des Radfahrers	460	391
b) Kein (feststehendes) Fehlverhalten des Radfahrers	462	392
c) Minderjähriger Radfahrer (Unfälle bis 31.7.2002)	463	393
3. Sonstige Fälle	464	394
III. Begegnungsverkehr	465	–
1. Linksabbiegender Radfahrer und entgegenkommendes Kfz ..	465	395

Inhalt

	S.	Rn.
2. Linksabbiegenderes Kfz und entgegenkommender Radfahrer ..	467	396
3. Abbiegendes Kfz und auf Radweg entgegenkommender Radfahrer	467	397
4. Sonstige Fälle	468	398
IV. Schaden durch hochgeschleuderten Stein	472	399
V. Auf der Fahrbahn absteigender oder stürzender Radfahrer	472	400
VI. Mithaftung des Radfahrers ohne direkte Kollision	473	401
VII. Haftung des Aufsichtspflichtigen	473	401a
VIII. Ruhender Verkehr	474	401b
IX. Unfälle auf einem Parkplatz oder sonstigen Gelände	476	401c
F. Unfälle zwischen Kfz und Fußgänger	477	-
I. Fußgänger geht entlang der Straße	477	-
1. Fußgänger geht am – für ihn – linken Fahrbahnrand	477	-
a) bei Tageslicht	477	402
b) bei Dunkelheit	477	-
aa) Kfz fährt in gleicher Richtung	477	403
bb) Kfz kommt entgegen	478	404
2. Fußgänger geht am – für ihn – rechten Fahrbahnrand	479	-
a) bei Tageslicht	479	405
b) bei Dunkelheit	481	-
aa) Kfz fährt in gleicher Richtung	481	-
(1) Gehweg etc. ist vorhanden	481	406
(2) Fußgänger schiebt Karren, Fahrrad etc.	482	407
(3) Fußgänger befindet sich auf Gehweg etc.	483	408
(4) Sonstige Fälle	484	409
bb) Kfz kommt entgegen	485	410
3. Fußgänger befindet sich auf der rechten Fahrbahnhälfte	486	411
II. Fußgänger überquert die Straße	488	-
1. Fußgänger tritt kurz vor dem Kfz auf die Fahrbahn (max. 50m)	488	-
a) bei Tageslicht	488	412
b) bei Dunkelheit	491	413
2. Fußgänger befindet sich noch vor der Mittellinie	494	-
a) bei Tageslicht	494	414
b) bei Dunkelheit	495	415
3. Fußgänger hat die Mittellinie bereits überschritten	496	-
a) Kfz kommt von rechts	496	-
aa) bei Tageslicht	496	416
bb) bei Dunkelheit	497	417
b) Kfz kommt von links	501	-
aa) bei Tageslicht	501	418
bb) bei Dunkelheit	502	419
4. Fußgänger hat die andere Straßenseite fast erreicht	503	-
a) bei Tageslicht	503	420
b) bei Dunkelheit	504	421
5. Fußgänger bleibt auf der Fahrbahn stehen	505	-
a) bei Tageslicht	505	422
b) bei Dunkelheit	506	423
6. Fußgänger kehrt auf der Straße wieder um	508	-
a) bei Tageslicht	508	424
b) bei Dunkelheit	509	425

Inhalt

	S.	Rn.
7. Fußgänger ist betrunken	510	–
a) bei Tageslicht	510	426
b) bei Dunkelheit	510	427
8. Irreführende Fahrweise des Kfz	512	428
9. Überhöhte Geschwindigkeit des Kfz	512	–
a) bei Tageslicht	512	429
b) bei Dunkelheit	513	430
10. Unfall in der Nähe einer Haltestelle	513	–
a) Fußgänger verlässt die Haltestelle	513	–
aa) bei Tageslicht	513	431
bb) bei Dunkelheit	514	432
b) Fußgänger läuft zur Haltestelle	515	–
aa) bei Tageslicht	515	433
bb) bei Dunkelheit	516	434
c) Kollision des Fußgängers mit dem Bus	516	–
aa) beim Überqueren der Fahrbahn	516	435
bb) beim Verlassen des Busses	517	436
cc) beim Annähern des Busses an die Haltestelle	517	437
11. Unfall auf einem Fußgängerüberweg	517	–
a) Überweg mit Lichtzeichenanlage	517	–
aa) Fußgänger geht (noch) bei Grünlicht	517	–
(1) bei Tageslicht	517	438
(2) bei Dunkelheit	518	439
bb) Fußgänger geht bei Rotlicht	518	440
cc) Ampelanlage ist ausgefallen	520	441
b) Überweg mit Verkehrsregelungsposten	520	442
c) Überweg mit Zebrastreifen	520	–
aa) bei Tageslicht	520	443
bb) bei Dunkelheit	521	444
12. Unfall in der Nähe eines Fußgängerüberweges	522	–
a) Entfernung bis 5m	522	445
b) Entfernung bis 40m	523	–
aa) bei Tageslicht	523	446
bb) bei Dunkelheit	524	447
c) Entfernung bis 70m	525	–
aa) bei Tageslicht	525	448
bb) bei Dunkelheit	525	449
d) Entfernung über 70m	526	–
aa) bei Tageslicht	526	450
bb) bei Dunkelheit	526	451
e) keine Entfernungsangabe	526	–
aa) bei Tageslicht	526	452
bb) bei Dunkelheit	527	453
f) Unterführung vorhanden	527	–
aa) bei Tageslicht	527	454
bb) bei Dunkelheit	527	455
13. Fußgänger überquert Einmündung	527	455a
14. Sonderfälle	528	–
a) auf einer BAB	528	–
aa) bei Tageslicht	528	456
bb) bei Dunkelheit	529	457

Inhalt

	S.	Rn.
b) auf einer mehrspurigen Straße	529	–
aa) bei Tageslicht	529	458
bb) bei Dunkelheit	530	459
c) auf einer Einbahnstraße	531	460
15. Sonstige Fälle	531	461
III. Sonstige Unfälle im Fahrbahnbereich	532	–
1. Fußgänger liegt oder sitzt auf der Fahrbahn	532	462
2. Fußgänger steht auf der Fahrbahn	533	463
3. Rückwärtsfahrendes Kfz	534	464
4. Fußgänger mit Inline-Skate, Rollschuhen etc.	535	464a
IV. Fußgänger befindet sich außerhalb der Fahrbahn	536	–
1. Fußgänger befindet sich an der Bordsteinkante	536	–
a) Vorbeifahrendes Kfz	536	465
b) Unvorsichtiges Türöffnen	537	466
2. Kfz schleudert auf den Bürgersteig	537	467
3. Unfall durch abspringendes Kfz-Teil, hochgeschleuderten Stein etc.	538	468
4. Unfälle auf Parkplatz, Tankstellengelände, Bahnhofsvorplatz etc.	539	469
5. Unfälle auf Betriebsgelände etc.	540	–
a) Vorbeifahrendes Kfz	540	470
b) Rückwärtsfahrendes Kfz	540	471
c) Stehendes Kfz	541	472
6. Unfälle durch ein Abschleppseil	541	473
V. Fußgänger mit besonderer Tätigkeit	541	–
1. Kfz-Fahrer	541	–
a) Ladetätigkeit auf der Fahrbahn	541	474
b) Reparaturtätigkeit auf der Fahrbahn	542	475
c) Sonstige Tätigkeit auf der Fahrbahn	543	476
2. Polizeibeamter	544	477
3. Sicherungspersonen	545	478
4. Unfallhelfer	545	479
5. Unfallbeteiligte bzw. -zuschauer	546	480
6. Sonstige Fälle	546	481
VI. Mithaftung des Fußgängers ohne direkte Kollision	548	482
VII. Unfälle mit Kindern und Jugendlichen	548	–
1. Kind/Jugendlicher geht entlang der Straße	549	–
a) Kind/Jugendlicher geht am – für ihn – linken Fahrbahnrand (Unfälle bis 31.7.2002)	549	483
b) Kind/Jugendlicher geht am – für ihn – rechten Fahrbahnrand (Unfälle bis 31.7.2002)	550	484
2. Kind/Jugendlicher überquert bzw. läuft auf die Straße	550	–
a) Kind/Jugendlicher vorher sichtbar	550	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	550	485
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	552	486
cc) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	555	486a
b) Kind/Jugendlicher läuft aus einer Personengruppe	555	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	555	487
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	556	488
cc) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	557	488a
c) Kind/Jugendlicher vorher verdeckt	557	–
aa) Sichtbehinderung durch parkende Autos	557	–
(1) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	557	489

	Inhalt	
	S.	Rn.
(2) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	560	490
(3) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	561	490a
bb) Sichtbehinderung aus sonstigen Gründen	561	–
(1) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	561	491
(2) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	562	492
(3) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	563	492a
d) Sicht auf Kind/Jugendlichen ist unklar	563	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	563	493
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	564	494
e) Unfall in der Nähe einer Haltestelle	565	–
aa) Kollision mit vorbeifahrendem Kfz	565	–
(1) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	565	495
(2) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	566	496
(3) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	567	496a
bb) Kollision mit dem Bus (Unfälle bis 31.7.2002)	567	497
f) Unfall in der Nähe von Schule, Kindergarten, Spielplatz	568	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	568	498
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	568	499
g) Unfall auf einem Fußgängerüberweg	569	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	569	500
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	569	501
cc) Kind über 10 Jahre alt (Unfälle ab 1.8.2002)	570	501a
h) Unfall in der Nähe eines Fußgängerüberweges (Unfälle bis 31.7.2002)	570	502
i) Sonstige Fälle	571	–
aa) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	571	503
bb) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	571	504
3. Kind/Jugendlicher mit Roller, Rollschuhen, Skateboard etc.	571	–
a) Unfall bis 31.7.2002	572	505
b) Unfall ab 1.8.2002	572	505a
4. Sonstige Unfälle im Fahrbahnbereich	572	–
a) Kind unter 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	572	506
b) Kind über 7 Jahre alt (Unfälle bis 31.7.2002)	573	507
5. Kind/Jugendlicher befindet sich außerhalb der Fahrbahn	573	–
a) Unfall bis 31.7.2002	573	508
b) Unfall ab 1.8.2002	574	509
6. Haftung des Aufsichtspflichtigen	574	510
G. Unfälle zwischen Kfz und Tier	577	
I. Unfall mit Huhn	577	511
II. Unfall mit Hund	577	512
III. Unfall mit Katze	580	513
IV. Unfall mit Pferd	580	–
1. Pferd mit Reiter	580	514
2. Pferd aus Koppel etc. ausgebrochen	582	515
3. Frei umherlaufendes Pferd	583	516
4. Sonstige Fälle	584	517
V. Unfall mit Rind	584	–
1. Rind aus Straßenherde ausgebrochen	584	518
2. Rind aus Weide etc. ausgebrochen	585	519
3. Frei umherlaufendes Rind	587	520
4. Sonstige Fälle	587	521

Inhalt

	S.	Rn.
VI. Unfall mit Schaf	587	522
VII. Unfall mit Wild	588	523
H. Unfälle eines Kfz aufgrund Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	589	
I. In die Fahrbahn ragender Baum etc.	589	524
II. In die Fahrbahn ragende Arbeitsgeräte (Maschine, Kran, Gerüst) ..	591	525
III. Im Baustellenbereich	593	526
IV. Kollision eines Kfz mit einem Einkaufswagen	596	527
V. Sonstige Fälle	598	528
I. Sonstige Unfälle eines Kfz	608	529
J. Unfälle zwischen Radfahrern	612	
I. Kreuzender Verkehr	612	–
1. Unfall auf der Fahrbahn	612	530
2. Unfall auf dem Geh- oder Radweg	612	531
II. Gleichgerichteter Verkehr	613	–
1. Unfall auf der Fahrbahn	613	532
2. Unfall auf dem Radweg oder sonstigen Wegen	613	533
III. Begegnungsverkehr	614	–
1. Unfall auf der Fahrbahn	614	534
2. Unfall auf dem Radweg	615	535
IV. Verletzung der Aufsichtspflicht	616	536
K. Unfälle zwischen Radfahrer und Straßenbahn	617	537
L. Unfälle zwischen Radfahrer und Eisenbahn	618	538
M. Unfälle zwischen Radfahrer und Fußgänger	619	–
I. Fußgänger geht entlang der Straße	619	539
II. Fußgänger überquert die Straße	619	–
1. Unfall auf der Fahrbahn	619	540
2. Unfall auf einem Fußgängerüberweg	620	541
III. Fußgänger überquert einen Radweg	620	542
IV. Unfall auf einem kombinierten Geh-/Radweg	621	542a
V. Fußgänger befindet sich auf dem Gehweg	622	543
VI. Unfall in einer Fußgängerzone	622	543a
VII. Sonstige Unfälle	622	543b
N. Unfälle zwischen Radfahrer und Tier	623	544
O. Unfälle eines Radfahrers aufgrund Verletzung der Verkehrssicherungspflicht	625	545
P. Unfälle eines Inline-Skaters	629	546
Sachverzeichnis	631	